

Ressort: Finanzen

Erzeugerpreise im August leicht gesunken

Wiesbaden, 19.09.2014, 08:00 Uhr

GDN - Die Erzeugerpreise gewerblicher Produkte lagen im August 2014 um 0,8 Prozent niedriger als im August 2013. Wie das Statistische Bundesamt (Destatis) am Freitag weiter mitteilte, sanken die Erzeugerpreise gegenüber Juli 2014 um 0,1 Prozent. Die Preisentwicklung bei Energie hatte den höchsten Einfluss auf die Entwicklung des Gesamtindex.

Im August waren die Energiepreise um 3,1 Prozent niedriger als im Vorjahresmonat. Die Erzeugerpreise ohne Berücksichtigung von Energie lagen um 0,2 Prozent höher als im August 2013. Vorleistungsgüter, das sind Güter, die im Produktionsprozess verbraucht, verarbeitet oder umgewandelt werden, waren im August um 0,4 Prozent billiger als im Vorjahresmonat. Im August kosteten Metalle 0,7 Prozent weniger als noch ein Jahr zuvor. Getreidemehl kostete sogar 14,2 Prozent weniger als ein Jahr zuvor, Futtermittel für Nutztiere waren 7,8 Prozent billiger. Die Preise für Holz und Holzwaren waren hingegen um 1,0 Prozent höher als im August 2013. Investitionsgüter waren im August um 0,5 Prozent teurer, Gebrauchsgüter um 1,3 Prozent.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-41269/erzeugerpreise-im-august-leicht-gesunken.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619